

Die enorme Vielfalt des Waren- und Dienstleistungsangebots, ihre Bewerbung und die innovativen Absatzkanäle sowie die Moden und Trends, aber auch die sich ihnen widersetzenen alternativen Lebensentwürfe, die die Stadt generiert, machen die urbanen Räume zu einem interessanten Laboratorium. Das Buch ermöglicht überraschende Beobachtungen auf das facettenreiche Wechselspiel und Verantwortungsbewusstsein von Anbietern und Konsumenten und auf sich ausprobierende Lebensentwürfe der Konsumorientiertheit und der -entsagung.

Der Reiz des Buches liegt in den ganz unterschiedlichen Perspektiven der Autorinnen und Autoren, die sich dem urbanen Lebens- und Konsumstil soziologisch, betriebswirtschaftlich, theologisch, philosophisch und ethisch annähern.

Mit Beiträgen von Mathias Binswanger, M. Belén Caballo Villar, Marcel Dietrich, Richard Docwra, Gerhard Droesser, Rita Gradaille Pernas, Elizabeth Holmes, Wolfgang W. Müller, Ulrich Prien, Brigitte Schwens-Harrant, Jörg Seip, Ruth Valerio, Germán Vargas Callejas und Stephan Wirz.

Herausgeber:

Stephan Wirz, PD Dr. theol., ist Studienleiter für Wirtschaft und Arbeit und stellvertretender Direktor der Paulus-Akademie Zürich sowie Titularprofessor für Ethik an der Universität Luzern.

Gerhard Droesser, Dr. theol., Dr. phil., ist Professor für Christliche Sozialwissenschaft an der Universität Würzburg.

Zur Reihe

Die Reihe «Schriften Paulus-Akademie Zürich» befasst sich mit den Themengebieten Theologie, Philosophie, Religion und Gesellschaft/Medienethik, Frauen- und Genderfragen/Sonderpädagogik (Menschen mit Behinderung)/Wirtschaft, Arbeit/Sozialethik, Politik, Kultur.